

DIE BESTE PRIVAT- RENTE



hält
ein Leben
lang

Individuell nach Wunsch:
Mit mehr Sicherheit
oder hohen Chancen



Solide Planung: nicht nur für den Hausbau wichtig, sondern auch für die Altersvorsorge

Altersvorsorge

Lebenslange Leistungen

Ein besonders langes Leben ist wünschenswert. Aber ist es auch finanzierbar? Klares Ja – mit einer ergänzenden privaten Rentenpolice. Was die besten Angebote leisten

Auch wenn es vielleicht schwerfällt, das zuzugeben: Nicht immer sollte man der eigenen Wahrnehmung bedingungslos vertrauen. Mitunter können einem unterbewusste Motive oder Fehleinschätzungen üble Streiche spielen. Wie fast flächendeckend bei den Erwartungen zur eigenen Lebenszeit. Hier sitzen die meisten Deutschen gravierenden Irrtümern auf. Sie unterschätzen ihre Lebensdauer erheblich. In Wahrheit leben wir im Schnitt nämlich deutlich länger, als wir glauben.

Wir werden immer älter. Wurden 1871 einjährige Mädchen durchschnittlich nur 53 Jahre alt, kommen solche von 2009 auf eine Lebenserwartung von immerhin fast 90 Jahren. Gleichzeitig geborene Jungen erreichen zumindest das 86. Lebensjahr. Das bedeutet aber auch, dass von den heute 30-jährigen Frauen etwa 56 Prozent ihren 90. Geburtstag feiern können. Das machen sich viele Bundesbürger gar nicht klar. Sie orientieren sich immer noch eher am Lebensalter ihrer Eltern und Großeltern. Dabei wird jede Generation, statistisch gesehen, aber sieben Jahre älter als die vorhergehende beziehungsweise 15 Jahre älter als die davor geborene Generation. Zudem

schätzen viele Deutsche die Effekte der Alterung völlig falsch ein (s. Grafik rechts oben).

Doch das sind nur die ersten häufigen Fehler. Der zweite Kalkulationsfehler beruht darauf, dass es sich bei den Zahlen ja nur um Mittelwerte handelt. „Das eigentliche finanzielle Risiko besteht in der möglichen Abweichung vom Normalfall der Lebenserwartung“, sagt Professor Jochen Ruß, Geschäftsführer des Instituts für Finanz- und Aktuarwissenschaften in Ulm (ifa).

Um das zu verdeutlichen, macht er folgende Rechnung auf: Nach den Zahlen des Statistischen Bundesamts, die er übrigens sogar für zu niedrig hält, weil der künftige medizinische Fortschritt unterschätzt werde, lebt eine heute 50-jährige Frau noch 36 Jahre. Damit wird sie aber auch mit über 40-prozentiger Wahrscheinlichkeit ihren 90. Geburtstag erleben. Die Chance, sogar 95 Jahre alt zu werden, liegt immerhin noch bei rund 17 Prozent. Reicht das angesparte Geld aber nicht bis dahin, hat sie ein massives Problem. „Wenn mit einer Wahrscheinlichkeit von 17 Prozent Ihr Haus abbrennt, würden Sie dieses vermutlich sofort gegen Feuer versichern“, erklärt ifa-Chef

Ruß. „Wenn mit derselben Wahrscheinlichkeit Altersarmut droht, besteht somit ein ebenso dringender Handlungsbedarf, dieses Risiko im Rahmen der Ruhestandsplanung abzusichern.“

Stabile Ergänzung ist wichtiger denn je. Was also tun? Absichern ist sicher richtig! Aber wie? Mit einer privaten Rentenversicherung, die lebenslange Leistungen bietet. Denn lebenslang heißt dabei auch wirklich lebenslang – ganz gleich, ob man nun 80, 90 oder sogar über 100 Jahre alt wird. Monat für Monat fließen dann die privaten Rentenzahlungen als optimale Ergänzung der – leider weiter sinkenden (s. Grafik rechts) – gesetzlichen Leistungen auf das eigene Rentenkonto. Dieser Vorsorgegedanke muss bei der Rentenpolice auch im Vordergrund stehen: „Interessenten sollten sie nicht als reinen Sparvertrag ansehen, bei dem der Erfolg der Kapitalanlage am wichtigsten ist“, sagt Michael Franke vom Analysehaus Franke und Bornberg (FB).

Zumal der Fiskus diese Ausrichtung unterstützt. Werden lebenslange Leistungen vereinbart, braucht der Versicherte die späteren Rentenleistungen nur mit einem Bruchteil zu versteuern. So greift das Finanzamt etwa bei Rentenbeginn mit 67 Jahren nur auf 17 Prozent der Auszahlung zu (s. Tabelle rechts unten). Zu versteuern ist der Anteil mit dem persönlichen Steuersatz. Unterstellt, der Rentner hätte 20 Prozent Steuersatz, dann würden lediglich 3,4 Prozent der Rentenzahlung für den Fiskus abgezwickelt.

Außerdem sind solche Policen äußerst flexibel. Nicht nur die spätere Leistung lässt sich noch wandeln, etwa in einmalige Kapitalauszahlungen statt Verrentung oder teilweise in Mischformen. Auch der Leistungsbeginn kann ganz nach der eigenen Lebenssituation vereinbart werden. Also unabhängig von gesetzlichen Vorgaben, egal, ob die Rente mit 67 bleibt oder ob der Politik noch die Rente mit 70 oder gar noch späterem Beginn einfällt. Und schließlich lässt sich die Rentenpolice mit anderen Absicherungen kombinieren, ob das nun der Hinterbliebenenschutz oder die Absicherung der eigenen Arbeitskraft ist.

Langfristige Wertarbeit setzt sich durch. Und dennoch: Unwichtig ist der Kapitalertrag der Policen natürlich nicht. Zumal sich danach die Höhe der späteren Rentenzahlungen richtet. Ist mehr Geld im angesparten Topf, gibt es auch mehr Rente. Zusätzlich kommt es dabei aber auch auf die individuelle Risikoneigung des Kunden an. Mehr Sicherheit muss schließlich stets mit etwas weniger Rendite bezahlt werden. „Wichtig ist, das Produkt zu finden, das dem eigenen Sicherheitsbedürfnis optimal entspricht“, sagt FB-Chef Michael Franke.

Insofern werden die privaten Rentenpolicen im wieder gemeinsam mit Franke und Bornberg durchgeführten großen FOCUS-MONEY-Test je nach dem persönlichen Bedürfnis der Kunden in puncto Sicherheit und Renditechancen geprüft und in separaten Tabellen die besten Policen dargestellt. Eingeteilt in verschiedene Risikoklassen, müssen die Tarife jeweils bei den Versicherungsbedingungen, der Leistungsstärke und der Bonität des Anbieters überzeugen. Die genauen Kriterien sowie die Ergebnisse des Checks finden Sie auf den folgenden Seiten. ■

WERNER MÜLLER

Effekte der Alterung

Viele Deutsche meinen, mit jedem erlebten Jahr sinke ihre generelle Lebenserwartung. Dabei ist genau das Gegenteil richtig: Mit jedem Lebensjahr steigt die Wahrscheinlichkeit, ein höheres Alter zu erreichen. Denn je älter sie werden, desto mehr Menschen gleichen Geburtsjahrs und damit anfangs gleicher Lebenserwartung haben sie bereits überlebt. Das erhöht aber die Wahrscheinlichkeit dieser überlebenden Gruppe, nun selbst im Schnitt älter zu werden. So wird etwa ein 1990 geborener Mann, der das 70. Lebensjahr erreicht, im Schnitt fünf Jahre älter als bei seiner Geburt erwartet.

Lebenserwartung eines 1990 geborenen Mannes in Jahren

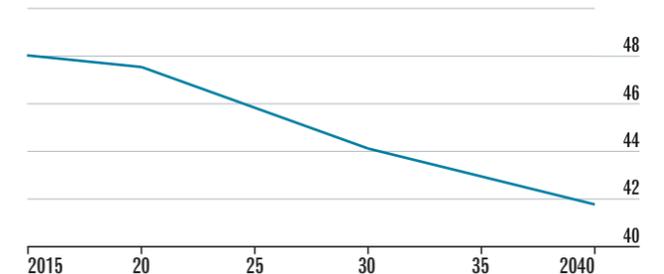


Quellen: Generationensterbetafeln des Statistischen Bundesamts, GDV

Sinkendes Rentenniveau

Das Nettorentenniveau vor Steuern kennt für die Deutschen dagegen seit Jahren nur noch eine Richtung: abwärts. Im Jahr 2040 wird es gerade mal noch 41 Prozent betragen.

Rentenniveau (Sicherungsniveau vor Steuern) %



Quelle: Prognos 2016

Gnädiger Fiskus

Während der Ansparphase bleiben Kapitalgewinne bei privaten Rentenversicherungen komplett steuerfrei, der Zinszinseffekt kann also ungeschmälert wirken. Lässt sich der Sparer später das Kapital aus seiner Rentenversicherung auszahlen, ist der Gewinn nur zur Hälfte steuerpflichtig, wenn der Versicherte bei Auszahlung mindestens 60 Jahre alt und der Vertrag wenigstens zwölf Jahre gelaufen ist. Fließen dagegen Renten, muss der Empfänger nur einen vom Alter bei Rentenbeginn abhängigen – geringen – Ertragsanteil der Rente versteuern. Dieser bleibt dann lebenslang gleich.

Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %
55/56	26
57	25
58	24
60/61	22
62	21
63	20
64	19
65/66	18
67	17

Quelle: Einkommensteuergesetz

BEWERTUNG

So wurde konkret benotet

Um zu den besten privaten Rentenpolicen zu zählen, mussten die Top-Tarife im FOCUS-MONEY-Check, der wieder gemeinsam mit den Versicherungsexperten des Analysehauses Franke und Bornberg durchgeführt wurde, in **drei großen Testbereichen** überzeugen: der Bonität des Anbieters, den Versicherungsbedingungen und den Leistungen des Rententarifs.

Die **Bonität der Anbieter** ist wichtig, weil sich der Kunde darauf verlassen muss, dass die Versicherung auch über die gesamte Vertragslaufzeit möglichst viel zahlen kann. Dies wird von renommierten Rating-Agenturen geprüft. Hat der konkrete Lebensversicherer selbst keine Bewertung, wird das Rating der Muttergesellschaft herangezogen und in den Tabellen kenntlich gemacht. Die unterschiedlichen Ratings der Agenturen werden nach rechts stehender Finanzstärke-Tabelle in Schulnoten übersetzt. Es zählt jeweils das beste Rating.

Auf die **Bewertung der Versicherungsbedingungen** ist das Analysehaus Franke und Bornberg (FB) spezialisiert. Die Experten prüfen genau, ob die Klauseln transparent, flexibel und kundenfreundlich sind. Denn oft verstecken sich die Fallstricke einer Police im Kleingedruckten. Deshalb konzentrieren sich die Prüfer bei der Bewertung ausschließlich auf das Bedingungswerk und die Vertragsunterlagen. Nur darauf hat der Kunde im Zweifel auch einen Anspruch. Die Ergebnisse der Untersuchung fassen die Analysten in einem eigenen Rating zusammen. Dabei steht „FFF“ für hervorragende Bedingungen, „FF+“ für sehr gute und so weiter bis zum Schlusslicht „F--“, das sehr schwache Vertragsbedingungen bezeichnet. Umgerechnet wird das Ergebnis wiederum in Schulnoten. Zudem ist die Bewertung in ein Aktiv- und ein Komfort-Rating unterteilt. „Diese richten sich jeweils an unterschiedliche Kundentypen“, erklärt FB-Geschäftsführer Michael Franke. Das Aktiv-Rating ist für Anleger geeignet, die auf Flexibilität und hohe Verfügbarkeit Wert legen. Dagegen sollten das Komfort-Rating eher Sparer ins Auge fassen, die eine möglichst bequeme Altersvorsorge wünschen und sich nicht weiter darum kümmern möchten.

Außerdem hat FB bei den Ratings zwischen diversen **Garantieklassen** unterschieden, die sich ganz nach dem individuellen Bedürfnis des Sparer nach Sicherheit oder Renditechancen richten. In Klasse A finden sich Policen mit maximaler Sicherheit, also vor allem klassische Policen mit Garantiezins und Überschussbeteiligung. Aber auch Indexpolicen, in denen es neben der Garantierente auf die Performance des Index ankommt. Bei den diversen Hybridpolicen der Klassen B, C und D werden je Klasse die Sicherheitskomponenten entsprechend heruntergefahren, wie die Renditechancen jeweils steigen. Schließlich finden sich in Klasse E reine Fondspolicen, die keine Garantien mehr haben, sondern voll auf die Wertentwicklung setzen. Die Klassen selbst werden nicht bewertet, sondern erhalten jeweils separate Tabellen. Sehr wohl mit Schulnoten bewertet sind aber die Auf- oder Abwertungen innerhalb einer Garantiekategorie, weil diese wiederum die Vertragsklauseln betreffen. Insofern setzt sich die Note für die Versicherungsbedingungen zu 20 Prozent aus dem Ratingzusatz der Garantieklassen und zu jeweils 40 Prozent aus dem Aktiv- und dem Komfort-Rating zusammen. Ausnahme: Es gibt kein Aktiv-Rating, dann zählt das Komfort-Rating zu 80 Prozent.

Die **Leistungen des Rententarifs** werden anhand eines Musterfalls bewertet: 32-jährige Sparer zahlen jeweils 35 Jahre lang 100 Euro monatlich in den Vertrag ein. Die Rente fließt ab 67 Jahren und soll volldynamisch steigen. Die Auszahlung ist dann zu Beginn des Ruhestands etwas niedriger, steigt aber im Lauf der Jahre kontinuierlich an. So ist auch ausgeschlossen, dass das Al-

tersgeld später sinkt, weil die Versicherung etwa die erwarteten Überschüsse nicht mehr erwirtschaften kann. Zudem ist ein Schutz der Hinterbliebenen vereinbart. In aller Regel hat der Tarif dafür eine zehnjährige Rentengarantiezeit. Stirbt also der Versicherte während des Rentenbezugs, fließen die Leistungen bis zum Ablauf der Frist an die Hinterbliebenen weiter. Tritt der Todesfall bereits vor Erreichen des Rentenbezugs ein, sichert mindestens eine Beitragsrückgewähr den finanziellen Schutz der Angehörigen, bei performance-



Wichtige Vorbereitung: Material und Werkzeug sind genau zu prüfen – nur das Beste kommt zum Einsatz

orientierten Produkten auch ein vielleicht bereits höheres Vertragsguthaben. Die Leistungswerte erhalten jeweils Schulnoten (s. Tabellen rechts). Bei den klassischen Tarifen der Garantiekategorie A zählen Garantie- und Überschussrente je zu 45 Prozent, der dynamische Steigerungssatz zu 10 Prozent. Bei den performanceorientierten Werten der Klassen A bis D zählen die Garantierente zu 20, die Renten mit drei und sechs Prozent Wertentwicklung jeweils zu 30, der Steigerungssatz zu 10 und der Rentengarantiefaktor ebenfalls zu 10 Prozent. Die Note in Klasse E beruht zu je 30 Prozent auf der Rente bei drei und sechs Prozent sowie auf dem Garantiefaktor und erneut zu 10 Prozent auf dem Steigerungssatz.

In die **Gesamtnote** je Garantiekategorie fließen stets die Noten für die Finanzstärke zu 20 Prozent und die Noten für die Vertragsbedingungen sowie die Leistungen zu je 40 Prozent ein. Dargestellt werden in jeweils alphabetischer Reihenfolge nur die Gesellschaften, die eine „hervorragende“ (Gesamtnote von 1,00 bis 1,49) oder eine „sehr gute“ (Gesamtnote von 1,50 bis 1,99) Bewertung erreichen – jeweils separat für online abschließbare Direkttarife und Serviceversicherer mit persönlichem Beratungsangebot.

Gesamtnoten

Gesamtnote	Bewertung
1,00 bis 1,49	hervorragend
1,50 bis 1,99	sehr gut

Garantieklassen

Rating-Zusatz	Note
++	1
+	1,5
ohne	2
-	2,5

FB-Rating

FB-Rating	Note
FFF	1
FF+	1,5
FF	2
FF-	2,5
F+	3
F	4
F-	5
F--	6

Finanzstärke

S&P	Fitch	Moody's	A.M. Best	Assekurata	DFSI	Note
AAA	AAA	Aaa	A++			
AA+	AA+	Aa1				
AA	AA	Aa2	A+	A++	AAA	1
AA-	AA-	Aa3			AA+	1,25
A+	A+	A1	A		AA	1,75
A	A	A2		A+		2
A-	A-	A3	A-		A+	2,25
BBB+	BBB+	Baa1	B++	A	A	2,75
BBB	BBB	Baa2		A-	BBB+	3

Einstufung der Policen in Garantieklassen

Garantie auf	A	B	C	D	E
	Garantie				
Sicherheit	✓				Chance
Mindestkapital	✓	✓			
Mindestrente	✓	✓	✓		
Mindestrente unter Vorbehalt				✓	
Rentenfaktor					✓
Ab- bzw. Aufwertungen					
Vertragsänderungen	✗	✗	✗	✗	✗
Kündigung	✓	✓			
Rente plus	✓✓	✓✓			

**Garantiekategorie A
Maximale Sicherheit**

Garantierente	Überschussrente	Rentensteigerungssatz	3% und 6%
ab 147 = 1	ab 240 = 1	ab 2,4 = 1	s. Klassen B-E
ab 144 = 1,5	ab 235 = 1,5	ab 2,2 = 1,5	
ab 141 = 2	ab 230 = 2	ab 2,0 = 2	
ab 138 = 2,5	ab 225 = 2,5	ab 1,8 = 2,5	
ab 135 = 3 usw.	ab 220 = 3 usw.	ab 1,6 = 3 usw.	

**Garantieklassen B bis E
Abgestufte Sicherheits-/Renditeprofile**

Garantierente	Rente 3%	Rente 6%	Rentensteigerungssatz	Rentengarantiefaktor
ab 140 = 1	ab 230 = 1	ab 400 = 1	ab 2,4 = 1	ab 31 = 1
ab 135 = 1,5	ab 220 = 1,5	ab 380 = 1,5	ab 2,2 = 1,5	ab 29 = 1,5
ab 130 = 2	ab 210 = 2	ab 360 = 2	ab 2,0 = 2	ab 27 = 2
ab 125 = 2,5	ab 200 = 2,5	ab 340 = 2,5	ab 1,8 = 2,5	ab 25 = 2,5
ab 120 = 3 usw.	ab 190 = 3 usw.	ab 320 = 3 usw.	ab 1,6 = 3 usw.	ab 23 = 3 usw.



Hoch hinaus: Nur wer auf sicherem Grund steht und mit soliden Mitteln arbeitet, kann auch hochgesteckte Ziele erreichen

FOCUS MONEY
BESTE RENTE
Maximale Sicherheit
Franke | Bornberg

GARANTIEKLASSE A Maximale Sicherheit

Servicetarife

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente mit Überschuss	Rentensteigerungssatz (%)	Bewertung
Allianz	PrivatRente Klassik R2 (E 70)	AA (S&P, Fitch)	A++	FFF	FFF	146,41	233,96	2,15	hervorragend
Continental	Flexible Renten-Police R1	AA+ (DFS)	A++	FFF	FFF	145,27	234,59	1,85	hervorragend
HUK-Coburg	Privatrente RAGT	AA+ (DFS)	A++	FFF	FFF	147,68	228,37	1,72	hervorragend
Allianz	PrivatRente Perspektive RSK (E 170)	AA (S&P, Fitch)	A+	FFF	FFF	133,76	241,46	2,15	sehr gut
Alte Leipziger	RentAL RV15	AA+ (DFS)	A+	FFF	FFF	141,35	226,77	2,10	sehr gut
Axa	Rente aufgeschoben ALVG1	AA- (Fitch)	A++	FFF	FFF	133,01	220,05	1,80	sehr gut
Condor	Rente aufgeschoben Compact C28	AA (Fitch)	A++	FF	FFF	145,66	202,91	2,30	sehr gut
DBV	Rente aufgeschoben ALVG1	Axa: AA- (Fitch)	A++	FFF	FFF	133,01	220,05	1,80	sehr gut
Die Bayerische	Privatrente Flexibel (15867)	AA+ (DFS)	A++	FF	FF+	143,24	234,37	2,10	sehr gut
Neue Leben	AktivPrivatrente R1	A+ (S&P)	A++	FFF	FFF	143,06	231,04	1,75	sehr gut
Nürnberger	Rente aufgeschoben NR2801	AA+ (DFS)	A-	FFF	FFF	141,25	214,67	1,85	sehr gut
R+V	Rente L (1V13)	AA (Fitch)	A++	FF	FF+	143,39	212,91	2,55	sehr gut
Stuttgarter	KomplettRente classic 30	AA (DFS)	A++	FFF	FFF	144,14	220,15	2,10	sehr gut
Volkswahl Bund	Rente SR	AA (DFS)	A++	FFF	FF	145,07	216,00	1,80	sehr gut
Württembergische	Rente aufgeschoben AR	AA (DFS)	A++	FFF	FFF	148,31	206,19	2,20	sehr gut

GARANTIEKLASSE A Max. Sicherheit mit Performance (Indexpolizen)

Servicetarife

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente 3 %	Rente 6 %	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Stuttgarter	FlexRente index-safe 630G	AA (DFS)	A++	FF	FFF	134,57	237,00	419,00	2,10	— ³⁾	hervorragend
Allianz	Privatrente IndexSelect RIU2	AA (S&P, Fitch)	A+	FFF	FF+	133,77	209,82	381,74	2,15	— ²⁾	sehr gut
Condor	Index-Rente C52 Comfort	AA (Fitch)	A++	FF-	FF	135,24	215,35	391,85	2,30	32,20	sehr gut
HDI	TwoTrust Selekt Privatrente RX	A+ (S&P)	A+	FFF	FFF	132,54	203,16	368,63	1,89	25,25	sehr gut
LV 1871	Rente Index Plus RT1i	A+ (Fitch)	A++	FF	FF+	137,84	224,93	367,25	2,25	— ³⁾	sehr gut
LV 1871 Priv.Ass.	Rente Garantie Plus RTp	LV 1871: A+ (Fitch)	A	FF	FF+	151,59	228,86	374,41	2,25	— ³⁾	sehr gut
Nürnberger	DAX-Rente NIR2821	AA+ (DFS)	A-	FF	FFF	132,75	228,51	398,72	1,85	— ³⁾	sehr gut
R+V	PrivatRente IndexInvest IV	AA (Fitch)	A++	F+	FF	135,24	215,88	392,80	2,55	32,20	sehr gut

FOCUS MONEY
BESTE RENTE
Sicherheit mit Renditechancen
Franke | Bornberg

GARANTIEKLASSE B Sicherheit mit Renditechancen

Servicetarife

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente 3 %	Rente 6 %	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Alte Leipziger	ALfonds FR15 ⁵⁾	AA+ (DFS)	B+	n.b.	FFF	132,98	222,46	401,92	2,10	26,63	hervorragend
Axa	Relax Rente Chance ALV11 ⁶⁾	AA- (Fitch)	B+	FFF	FFF	131,11	215,39	415,73	1,80	21,86	hervorragend
Condor	Congenial privat garant Compact ⁵⁾	AA (Fitch)	B++	n.b.	FF+	130,03	214,31	395,82	2,55	30,96	hervorragend
DBV	Relax Rente Chance ALV11 ⁶⁾	Axa: AA- (Fitch)	B+	FFF	FFF	131,11	215,39	415,73	1,80	21,86	hervorragend
HDI	TwoTrust Vario Privatrente FRWX ⁵⁾	A+ (S&P)	B+	n.b.	FFF	132,54	211,92	405,81	2,09	25,25	hervorragend
Provinzial NordWest	GarantRente Vario FRH ⁵⁾	AA- (Fitch)	B+	n.b.	FFF	129,57	221,58	396,30	1,80	25,67	hervorragend
Stuttgarter	Flex-Rente performance-safe ⁵⁾	AA (DFS)	B++	n.b.	FFF	134,58	222,00	412,00	2,10	26,21	hervorragend
WWK	Premium FondsRente protect pro ⁴⁾	AAA (DFS)	B++	FFF	FFF	132,13	205,30	373,58	1,61	31,46	hervorragend
Allianz	PrivatRente InvestFlex RF1GD ⁴⁾	AA (S&P, Fitch)	B	FFF	FFF	133,77	208,59	384,29	2,15	15,93	sehr gut
Arag	FoRte 3D privat FRAB15 ⁵⁾	A+ (DFS)	B++	n.b.	FFF	119,03	217,14	388,91	1,45	28,34	sehr gut
Basler	PrivatRente Invest Garant FRH ⁵⁾	A (S&P)	B	n.b.	FFF	113,82	204,00	384,00	1,80	27,10	sehr gut
Continental	LifeLine Garant FRG ⁴⁾	AA+ (DFS)	B++	FF+	FFF	134,15	219,97	270,74	1,85	31,94	sehr gut
Die Bayerische	Garantierende Zukunft (FRGGZ) ⁵⁾	AA+ (DFS)	B	n.b.	FF+	132,68	223,50	415,23	2,10	26,06	sehr gut
Gothaer	VarioRent - ReFlex (FR15-8) ⁵⁾	AA (DFS)	B+	n.b.	FFF	133,10	215,50	390,60	1,50	28,00	sehr gut
InterRisk	FRV AFRV ⁴⁾	AA+ (DFS)	B++	FFF	FFF	111,80	227,60	282,40	1,98	26,63	sehr gut
LV 1871	Performer-Rente ⁵⁾	A+ (Fitch)	B++	n.b.	FFF	131,46	202,00	358,00	2,25	26,92	sehr gut
Neue Leben	aktivplan ²⁾ broker HRV1 ⁴⁾	A+ (S&P)	B++	FFF	FFF	127,42	227,09	243,43	1,75	31,52	sehr gut
Nürnberger	FRV OptimumGarant NFR2870S ⁵⁾	AA+ (DFS)	B-	n.b.	FFF	146,33	212,83	371,33	1,85	— ²⁾	sehr gut
Nürnberger Beamten	PrivatRente Doppel-Invest ⁵⁾	AA+ (DFS)	B-	n.b.	FFF	132,25	214,25	389,33	1,60	— ²⁾	sehr gut
Swiss Life	Maximo 710 ⁴⁾	AA (DFS)	B	FF+	FFF	129,74	214,72	395,95	1,25	— ²⁾	sehr gut
Universa	topinvest Rentegarant 7348 ⁵⁾	AA (DFS)	B	n.b.	FFF	120,25	190,83	342,58	1,50	28,63	sehr gut
Volkswahl Bund	FRV FWR ⁵⁾	AA (DFS)	B++	n.b.	FFF	116,26	211,00	357,00	1,80	27,68	sehr gut
Württembergische	FRV Genius FRH ⁵⁾	AA (DFS)	B+	n.b.	FFF	135,11	215,80	389,32	2,20	21,55	sehr gut

FOCUS MONEY
BESTE RENTE
Vorrangige Renditechancen
Franke | Bornberg

GARANTIEKLASSE D Vorrangige Renditechancen

Servicetarife

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente 3 %	Rente 6 %	Rentensteigerungssatz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Canada Life	Garantierter Rentenplan privat	AA (S&P, Fitch)	D	— ³⁾	— ³⁾	132,88	215,51	385,76	1,00	21,23	sehr gut

in Euro; Beispiel, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; n. b. = nicht bewertet; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro des Vertragswerts; ²⁾anstatt eines garantierten Rentenfaktors wird eine garantierte Mindestrente ausgewiesen; ³⁾dieser Bereich ist für das entsprechende Produkt nicht relevant; ⁴⁾Hybridpolizen; ⁵⁾Hybridpolizen mit Sicherungsfonds; ⁶⁾Hybrid-Indexpolizen
Quellen: Franke und Bornberg; Finanzstärke-Ratings; eigene Berechnungen

GARANTIEKLASSE E Maximale Renditechancen

Service tarife

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente 3%	Rente 6%	Rentensteigerungs-satz (%)	garantierter Renten-faktor ¹⁾	Bewertung
Condor	Congenial privat Compact C78	AA (Fitch)	E	FFF	FFF	214,14	395,23	2,55	30,96	hervorragend
Continentale	FR3-Fonds-Rente LifeLine Inv.	AA+ (DFS)	E	FF+	FFF	227,26	415,03	1,85	31,94	hervorragend
WWK	FRV Premium FondsRente pro	AAA (DFS)	E	FFF	FFF	207,01	382,80	1,61	31,46	hervorragend
Allianz	PrivatRente InvestFlex RF1	AA (S&P/Fitch)	E	FFF	FFF	207,55	382,15	2,15	15,93	sehr gut
Alte Leipziger	ALfonds FR10	AA+ (DFS)	E	FFF	FFF	202,64	375,79	2,10	26,63	sehr gut
Arag	FoRte 3D privat FRAB15	A+ (DFS)	E	FFF	FFF	216,58	402,57	1,45	28,34	sehr gut
Axa	FRV AF1	AA- (Fitch)	E	FFF	FFF	202,26	375,03	1,80	21,85	sehr gut
Barmenia	PrivatRente Invest	AA (DFS)	E	FFF	FFF	216,36	402,78	1,80	28,13	sehr gut
Basler	PrivatRente Invest Vario FRN	A (S&P)	E	FFF	FFF	210,00	393,00	1,80	27,10	sehr gut
Canada Life	Flexibler Rentenplan plus	AA (S&P/Fitch)	E	FF	FF-	260,41	471,17	1,00	21,23	sehr gut
DBV	FRV AF1	Axa:AA- (Fitch)	E	FFF	FFF	202,26	375,03	1,80	21,85	sehr gut
Die Bayerische	Fondsgebundene RV (FRVGZB)	AA+ (DFS)	E	FF	FF+	234,07	439,81	2,10	26,06	sehr gut
Gothaer	VarioRent plus – Fonds (FR15-1)	AA (DFS)	E	FFF	FFF	213,10	389,60	1,50	28,00	sehr gut
HanseMerkur	Vario Care R (Fonds)	A+ (DFS)	E	FFF	FFF	222,56	417,45	1,40	27,12	sehr gut
HDI	TwoTrust Invest Privatrente	A+ (S&P)	E	FFF	FFF	205,92	386,34	2,05	25,25	sehr gut
HUK-Coburg	Fondsrente FRAGT	AA+ (DFS)	E	FF	FF	226,78	426,09	1,72	23,67	sehr gut
InterRisk	FRV AFRV	AA+ (DFS)	E-	FFF	FFF	209,80	388,60	1,98	26,63	sehr gut
LV 1871	Performer Rentenversicherung	A+ (Fitch)	E	FFF	FFF	209,00	387,00	2,25	26,92	sehr gut
Neue Leben	activinvest broker FRV10	A+ (S&P)	E	FFF	FFF	200,40	368,79	1,75	31,52	sehr gut
Nürnberger	FRV NFR2810	AA+ (DFS)	E-	FFF	FFF	202,67	371,83	1,85	28,45	sehr gut
Nürnberger Beamten	FRV NBR2810	AA+ (DFS)	E-	FFF	FFF	204,08	374,42	1,60	28,34	sehr gut
Provinzial NordWest	FondsRente Vario FR	AA- (Fitch)	E	FFF	FFF	192,16	352,97	1,80	25,67	sehr gut
Stuttgarter	FlexRente invest 530G	AA (DFS)	E	FFF	FFF	217,00	404,00	2,10	26,21	sehr gut
Universa	topinvest Rente 7347	AA (DFS)	E	FFF	FFF	206,00	380,58	1,50	28,63	sehr gut
Volkswahl Bund	FRV FR	AA (DFS)	E	FF+	FFF	213,00	394,00	1,80	27,68	sehr gut
Vorsorge Leben	Rente Fonds VHF51	AA (Fitch)	E-	FF+	FF+	225,86	419,06	1,00	23,37	sehr gut
Württembergische	FRV Genius (Fonds) FRH	AA (DFS)	E	FFF	FFF	201,45	368,62	2,20	21,55	sehr gut
Zurich	Vorsorgeinvest Spezial	A1 (Moody's)	E-	FF	FFF	213,64	396,38	1,28	29,52	sehr gut



in Euro; Beispiel, Noten, Gewichtung s. Seiten 4/5; ¹⁾monatlicher Rentenfaktor pro 10000 Euro des Vertragswerts; ⁴⁾Hybridpolicen

Quellen: Franke und Bornberg, Finanzstärke-Ratings, eigene Berechnungen

GARANTIEKLASSEN A,B,E Direkttarife

Garantiekategorie A

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente mit Überschuss	Rentensteigerungs-satz (%)	Bewertung
Europa	Flexible Renten-Police E-R1	AAA (DFS)	A++	FFF	FFF	157,47	272,25	2,00	hervorragend
Hannoversche	Bausteinrente R4	A++ (Assekurata)	A	FFF	FFF	149,47	226,44	1,50	hervorragend
HUK 24	Privatrente RAGT24	HUK: AA+ (DFS)	A	FFF	FFF	152,46	238,04	1,72	hervorragend
CosmosDirekt	Rente aufgeschoben R1	A++ (Assekurata)	A-	F+	F+	152,34	236,62	1,75	sehr gut



Garantiekategorie B

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente garantiert	Rente 3%	Rente 6%	Rentensteigerungs-satz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Hannoversche	HL-FondsRente ⁴⁾	A++ (Assekurata)	B	FF	FFF	130,79	215,59	283,09	1,50	23,36	sehr gut



Garantiekategorie E

Gesellschaft	Tarifbezeichnung	Finanzstärke (von)	Garantie-klasse	FB-Rating aktiv	FB-Rating komfort	Rente 3%	Rente 6%	Rentensteigerungs-satz (%)	garantierter Rentenfaktor ¹⁾	Bewertung
Europa	Lifelinvest E-FR3	AAA (DFS)	E	FF+	FFF	239,00	440,00	2,00	32,06	hervorragend
CosmosDirekt	Flex.VorsorgePlan Invest	A++ (Assekurata)	E	FF	FF	222,34	416,38	1,75	23,54	sehr gut
Hannoversche	HL-FondsRente FR 3	A++ (Assekurata)	E	FF	FFF	225,15	421,44	1,50	23,36	sehr gut

